



VEREIN FÜR BRIEFMARKENKUNDE AARAU

Protokoll der 134. Generalversammlung vom 12. März 2022, 17.00 Uhr, im Restaurant Rathausgarten, Aarau

Traktanden

- a) Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
- b) Abnahme des Jahresberichtes
- c) Genehmigung der Jahresrechnung und Entgegennahme des Revisorenberichtes
- d) Entlastung des Vorstandes
- e) Genehmigung des Voranschlages 2022 und Jahresbeitrag 23
- f) Wahlen
- g) keine Revisionen der Statuten und Reglemente
- h) Beschlussfassung über Anträge von Mitgliedern oder des Vorstand (es lagen keine Anträge vor)
- i) Ehrungen

Vorsitz: Präsident Ruedi Geissler

Anwesend: 37 Mitglieder

Entschuldigt: Eduard Bünter, Eva-Maria Erne-Meyle, Hanspeter Flückiger, Roger Frei, Peter Liniger, Beat Rindlisbacher, Hans-Jürg Weber und Odette Hochuli, die sich in Form eines von R.Geissler vorgetragenen Gedichtes entschuldigte.

Beginn: 17.00 Uhr

Begrüssung / Informationen

Unser Präsident Ruedi Geissler begrüßte alle Anwesenden zur 134. Generalversammlung und heisst sie herzlich willkommen.

Der Versand der Einladungen erfolgte fristgerecht am 15.02.2022

Namentlich begrüßte er die anwesenden Ehrenmitglieder Giovanni Balimann, Wolfgang Byland, Kurt Fischer, Hans Hochuli, Hansruedi Nideröst und Peter Tschudi. In der Funktion als Vereinspräsident war das Ehrenmitglied Ruedi Geissler natürlich ebenfalls anwesend.

Ebenfalls begrüßen konnte er den anwesenden Zentralpräsidenten des VSPhV, Rolf Leuthard. Auch er ist ein Mitglied unseres Vereins.

Für die anstehenden Abstimmungen und Wahlen wurde Peter Kindlimann als Stimmzähler vorgeschlagen und mit Applaus auch bestätigt.

Stimmberechtigt waren 37 Personen. Das absolute Mehr lag damit bei 19 Personen.

Der Präsident entschuldigte zuerst für die verstempelten Couverts der GV – Einladungen. Obwohl die GV – Einladungen für einen sauberen Handstempel auf der Poststelle Buchs dem Versand übergeben wurden, landeten die Briefe doch wieder im Postverteilzentrum Härkingen. Mit dem Effekt, dass schlussendlich die Briefe dreifach gestempelt wurden. Vorstandsmitglied Peter Tschudi bemängelte diesen Missstand anschliessend schriftlich bei der Post. Die Antwort der Post fiel genau so unverbindlich wie jede Antwort von irgend einer Firma aus. Wenigstens lagen der Antwort noch ein paar frankaturgültige Marken bei.

Traktandum a) Genehmigung des Protokolls

Die Resultate der GV 2021, die gemäss bundesrätlicher Covid - Verordnung 3, Art.27 schriftlich durchgeführt werden musste, wurden auf unserer Homepage aufgeschaltet. 54 Mitglieder haben sich an der schriftlichen GV beteiligt. Sämtliche GV - Traktanden wurden gemäss dem Antrag des Vorstandes durch die Mitglieder angenommen.

Traktandum b) Abnahme der Jahresberichte

Bericht des Präsidenten:

In seinem Jahresbericht lässt Ruedi Geissler die verschiedenen Anlässe des, wiederum durch Corona geprägten, Vereinsjahres 2021 noch einmal Revue passieren. Hervorgehoben wurden auch die diversen Erfolge unserer Vereinsmitglieder an den verschiedenen nationalen sowie internationalen Ausstellungen.

Mit einem kurzen Moment der Ruhe liess der Präsident anschliessend den durch den Tode verlorenen zwei Mitgliedern gedenken.

Mit fünf Abgängen und zwei Neueintritten frönen nun 93 Philatelisten ihr Hobby unter Gleichgesinnten im VBA.

Seinen Bericht schliesst der Präsident mit einem Dank an die Mitglieder für ihre Teilnahmen an den Veranstaltungen und seinen Vorstandskollegen für ihren Einsatz, den sie das ganze Jahr über für den Verein leisteten.

Jahresbericht Jugend (Im Bericht des Präsidenten integriert)

In der Jugendgruppe konnten coronabedingt keine Kurse durchgeführt werden. Die fünf Mitglieder der Jugendgruppe wurden aber mit der SBZ und E-Mails bedient.

Traktandum c) Genehmigung der Jahresrechnung

Zu diesem Traktandum präsentierte R. Geissler, der in Personalunion auch als Kassier waltet, die Zahlen des vergangenen Vereinsjahres. Hier sei noch einmal darauf hingewiesen, dass sich der Vorstand freuen würde, aus dem Mitgliederkreis einen neuen Kassier in seiner Mitte begrüßen zu dürfen.

Die Jahresrechnung 2021 schloss bei Einnahmen von CHF 21'896.05 und Ausgaben von CHF 22'915.17 mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 1'019.12 ab.

Wiederum hat Corona viele Vereinsanlässe verunmöglicht. Dies veranlasste den Vorstand den Mitgliedern für das Jahr 2021 die Mitgliederbeiträge zu erlassen. Hingegen blieben die Abgaben an Verband und SBZ bestehen. Dies zeigt sich nun im ausgewiesenen Verlust für das Jahr 2021.

Es wird beantragt diesen dem Kapitalkonto zu belasten.

Ruedi Geissler durfte, wie alle Jahre, auch heuer wieder den unzähligen Spendern danken. Speziellen Dank gebührte wiederum unserem Vorstandsmitglied Hans Hochuli, der uns dank seiner Spende für die Lokalmiete ein so grosszügiges, von anderen Vereinen beneidetes, Vereinslokal ermöglicht.

Die Rechnungsrevisoren Urs Egloff, René Breinlinger und Peter Kindlimann trafen sich am 29.01.2022 beim Kassier um dessen Buchhaltung zu prüfen. So konnte uns Urs Egloff auch bestätigen, dass die Bilanz- und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung überein stimmen. Sämtliche Belege lagen lückenlos vor.

Daraus resultierte die Empfehlung die Jahresrechnung 2021 wie präsentiert zu genehmigen und der Verlust wie beantragt dem Kapitalkonto zu belasten. In der abschliessenden, durch Urs Egloff geführten, Abstimmung wurde die Jahresrechnung dann auch einstimmig genehmigt.

Ruedi Geissler dankte anschliessend den drei Rechnungsrevisoren für Ihre ehrenamtlich geleistete Arbeit. Die detaillierten Zahlen sind in der Jahresrechnung von Ruedi Geissler festgehalten.

Traktandum d) Entlastung des Vorstandes

Herr Urs Egloff übernimmt im Anschluss auch die Leitung dieses Traktandums. Gemäss Antrag wird dem Vorstand für das Vereinsjahr 2021 einstimmig die Entlastung erteilt (bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder).

Traktandum e) Genehmigung des Voranschlages 2022

Das vom Kassier Ruedi Geissler der Versammlung vorgetragene Budget 2022 rechnet bei unverändertem Jahresbeitrag, mit Einnahmen von CHF 23'050.00 und Ausgaben von ebenfalls CHF 23'050.00 mit einem ausgeglichenen Budget.

Dieser Voranschlag für das Jahr 2022 wurde von der Versammlung diskussionslos und einstimmig genehmigt. Der Jahresbeitrag für das Jahr 2023 wird bei CHF 55.00 belassen

Traktandum f) Wahlen

Der Vorstand und die Revisoren wurden an der letztjährigen GV bestätigt und sind somit für zwei Jahre gewählt.

Aus gesundheitlichen Gründen stellt unser langjähriger Börsenobmann Kurt Fischer sein Amt zur Verfügung. Als Ersatz konnte in verdankenswerter Weise unser Vereinsmitglied Michael Hämmerli gewonnen werden. Er möchte jedoch diese Aufgabe ausserhalb des Vorstands ausführen.

Bei der anschliessenden Wahl wurde Michael Hämmerli als neuer Börsenobmann des VBA einstimmig gewählt.

René Breinlinger stellt sein Amt als Revisor altersbedingt ebenfalls zur Verfügung. An seiner Stelle ist vorgesehen, dass der Ersatzrevisor Peter Kindlimann nachrückt. Als neuer Ersatzrevisor stellt sich unser Mitglied Peter Meyer zur Verfügung.

Bei der folgenden Wahl werden die beiden Revisoren wie vorgesehen einstimmig gewählt. So setzen sich das Revisorenteam neu wie folgt zusammen.
Urs Egloff, Peter Kindlimann und Peter Meyer.

Alle an dieser GV gewählten Personen sind vorerst für ein Jahr, bis zu der nächsten Gesamterneuerungswahlen des Vorstands im 2023, gewählt.

Traktandum g) Revision der Statuten und Reglemente

Es lagen keine Anträge für Statutenänderungen vor.

Traktandum h) Anträge von Mitgliedern oder des Vorstandes

Es lagen keine Anträge vor.

Der Präsident weist noch einmal darauf hin, dass die Adressen der Mitglieder vom VSPHV zum Versand der SBZ benötigt werden. Bei der Nachfrage erklärten sich alle anwesenden Mitglieder mit der Weitergabe ihrer Adresse an den VSPHV einverstanden.

Traktandum i) Ehrungen

An der GV 2022 konnten drei Jubilaren zu ihren langjährigen Mitgliedschaften im VBA gratuliert werden.

Auf 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft brachte es der amtierende Präsident des VSPHV, Herr Rolf Leuthard. Neben einem Diplom erhielt der Jubilar auch die Freimitgliedschaft im VBA auf Lebzeiten zugesprochen.

Der zweite Jubilar, Eduard Bünler, musste sich krankheitsbedingt für die GV abmelden. Ihm wird die Urkunde zugestellt.

Sogar auf 50 Jahre Mitgliedschaft brachte es Herr Beat Rindlisbacher aus Unterentfelden. Für seine langjährige Treue erhielt er die Ehrenmedaille des VSPHV überreicht.

Kurt Fischer wurde für seine langjährige Mitarbeit im Vorstand zu seinem Austritt offiziell verabschiedet. Seit 1992 versah er seine Aufgaben im Vorstand als Börsenobmann und bis 2013 zusätzlich als Rundsendeleiter stets voller Einsatz und äusserst gewissenhaft. Zum Dank dafür überreichte ihm der Vorstand einen Gutschein im Wert von CHF 100 für das Bad Schinznach.

Ebenfalls speziell verabschiedet wurde unser langjähriger Revisor René Breinlinger. 2003 zuerst zum Ersatzrevisor gewählt durfte er dann 2005 zum Revisor nachrücken.

Alle Geehrten erhielten neben ihren Diplomen zum Dank für ihre Vereinstreue und ihrer Vereinsarbeit noch je eine Flasche „Stierenblut“ überreicht.

Varia

An dieser 134. GV durften wir gleich zwei Premieren feiern.

Da ist zum Einen die erste GV im Restaurant Rathausgarten. Infolge Schliessung des langjährigen GV - Lokals „Aarauerhof“ musste sich der Vorstand ein neues Lokal suchen. Mit dem „Rathausgarten“ denkt er einen guten Nachfolger gefunden zu haben.

Die zum Abendessen servierten „saftigen Fleischvögel mit Härdöpfelstock“ und Gemüse fanden jedenfalls allseitigen Anklang.

Die zweite Premiere betraf den GV - Tag selber. Bis anhin an einem Mittwoch abgehalten, fand der Samstag grosse Zustimmung. Die grosse Anzahl der Teilnehmenden darf als Votum für den Samstag gewertet werden.

Mit grossem Dankesapplaus der Anwesenden für die grosse Arbeit vom Vereinspräsidenten und den Vorstandsmitgliedern endete der offizielle Teil der GV 2022

Beim anschliessenden Abendessen mit inspirierenden Gesprächen unter den Vereinsmitgliedern fand der Abend seine Fortsetzung.

Der Präsident

Ruedi Geissler

Der Aktuar



Wolfgang Byland